

Pressemitteilung

## „Crown Down“ und „Single Length“: Mit dem EndoWave Hybrid Konzept für alle Fälle gewappnet

Effektive und sichere Wurzelkanalaufbereitung für Neueinsteiger und Endo-Spezialisten versierte Endo-Anwender

**Dietzenbach, Januar 2011. In Zusammenarbeit mit internationalen Endodontie-Experten hat das japanische Traditionsunternehmen Morita ein Behandlungskonzept entwickelt, bei dem zur Wurzelkanalaufbereitung lediglich drei Nickel-Titan-Feilen (NiTi) erforderlich sind. Der Marktführer im Bereich Endodontie bietet mit dem EndoWave Hybrid Konzept eine innovative Lösung für Neueinsteiger und Profis, die es ermöglicht, zugleich schnell, effektiv und sicher zu arbeiten.**

Weniger Instrumentenwechsel als bei herkömmlichen Behandlungsmethoden, eine zügige Aufbereitung des Wurzelkanals und dabei Dentin-schonend arbeiten: Dies ermöglichen die Feilen des EndoWave Sortiments. Eine spezielle Nickel-Titan-Legierung (NiTi) der 4. Generation sorgt hierbei für besondere Flexibilität bei gleichzeitig maximaler Bruchsicherheit. Der Zahnarzt kann somit auch gekrümmte Kanäle mit nur geringem Aufwand präparieren.

Das EndoWave Hybrid Konzept verbindet die Vorteile der bewährten Aufbereitungstechniken „Crown Down“ und „Single Length“. Der Anwender benötigt bei dem neuen Verfahren lediglich drei Feilen. So entfallen unübersichtliche Behandlungssequenzen und unnötige Instrumentenwechsel. Zudem muss weniger Dentin abgetragen werden, um den Wurzelkanal aufzubereiten. Außerdem ist die Gefahr von Stripping oder einer Verlagerung des Apex gering. Das neu entwickelte Konzept ist daher sowohl für den Neueinsteiger als auch für den erfahrenen Endo-Anwender Spezialisten geeignet.

Sowohl aus wirtschaftlicher Sicht als auch unter Beachtung strengerer Hygieneanforderungen, kann der Anwender die Feilen problemlos als Einmalartikel einsetzen, da im Vergleich zu anderen Techniken ein geringer Materialeinsatz erforderlich ist. Durch die innovative NiTi-Legierung und den damit verbundenen Materialeigenschaften können die Instrumente aufbereitet werden und sind daher auch für die Mehrfachverwendung geeignet.

**Kontakt:**

J. Morita Europe GmbH

Julia Meyn

Justus-von-Liebig-Straße 27a

63128 Dietzenbach

Germany

T +49. 6074. 836 110

F +49. 6074. 836 299

[jmeyn@morita.de](mailto:jmeyn@morita.de)

[www.morita.com/europe](http://www.morita.com/europe)

**Über Morita:**

Die Morita-Gruppe zählt zu den bedeutendsten Herstellern von medizinisch-technischen Produkten. Das japanische Traditionsunternehmen mit Vertriebsgesellschaften in Europa, USA, Brasilien, Australien und Afrika weist ein breites Sortiment auf. Führend in der Röntgendiagnostik und der Endodontie bietet das Produktportfolio leistungsstarke bildgebende Systeme bis hin zur 3-D-Volumen-tomographie, Behandlungseinheiten, Turbinen, Hand- und Winkelstücke, Instrumente sowie endodontische Mess- und Präparationssysteme. Mit ausgeprägtem Qualitätsdenken und kontinuierlicher Forschung orientieren sich weltweit mehr als 2.000 Mitarbeitern an den Bedürfnissen von Anwendern und Ärzten. So lebt der Geist von Junichi Morita weiter, der das Unternehmen im Jahr 1916 gründete. Morita befindet sich mittlerweile in dritter Generation in Familienbesitz unter Leitung von Haruo Morita.